

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TTC Neunkirchen am Brand : SC Uttenreuth
Samstag, 13.01.2024, 16:00 Uhr

Spatz tütet den Sieg für den TTC Neunkirchen am Brand ein

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf der TTC Neunkirchen am Brand am vergangenen Samstag im 10. Saisonspiel auf den SC Uttenreuth. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das mittlere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Bemerkenswert war, dass der TTC Neunkirchen am Brand diese Partie mit einem und der SC Uttenreuth mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. In toller Verfassung präsentierten sich Bartholomaeus / Pruisken im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Rothhaupt / Kawert. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Solbrig / Klapper und Kolb / Hampp beendet, das Solbrig / Klapper letztendlich gewannen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Spiel zwischen Motschmann / Spatz und Bergmann / Köhl, ehe sich die Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Unglücklich war Reinfried Bartholomaeus am Nachbarisch in der Partie gegen Jan-Erik Kolb, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Oliver Rothhaupt war für Olaf Solbrig letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen Sieg holte Thomas Motschmann beim 11:2, 11:8, 7:11, 11:7 gegen Marco Köhl. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Stefan Pruisken im Anschluss gegen Markus Bergmann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Beim 3:0 gegen Achim Kawert fand Andre Klapper von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Zwischenzeitlich musste Fabio Spatz zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Tiemo Hampp aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Reinfried Bartholomaeus beim 2:3 gegen Oliver Rothhaupt. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Bartholomaeus dennoch im 5. Satz. Mit diesem Sieg hat Rothhaupt nun 14 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 4 Einzel verlor. Olaf Solbrig verlor seine Partie gegen Jan-Erik Kolb unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 4:11, 4:11, 7:11. In vier Sätzen gewann Thomas Motschmann gegen Markus Bergmann und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach diesem Einzel steht Motschmann somit bei 8 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Bergmann ein 5:7 ausweist. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Stefan Pruisken und Marco Köhl, die Stefan Pruisken letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. 3:14 (Pruisken) bzw. 4:8 (Köhl) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ohne Satzgewinn für Andre Klapper verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tiemo Hampp. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Klapper damit auf 9, während er bislang 6 Erfolge seit

Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Fabio Spatz gelang es, Achim Kawert im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht der TTC Neunkirchen am Brand am 20.01.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den Post SV Nürnberg, während der SC Uttenreuth am 27.01.2024 gegen die SpVgg Jahn Forchheim versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Neunkirchen am Brand

Doppel: Bartholomaeus / Pruisken 0:1, Solbrig / Klapper 1:0, Motschmann / Spatz 1:0

Einzel: R. Bartholomaeus 0:2, O. Solbrig 0:2, T. Motschmann 2:0, S. Pruisken 2:0, A. Klapper 1:1, F. Spatz 2:0

SC Uttenreuth

Doppel: Kolb / Hampp 0:1, Rothhaupt / Kawert 1:0, Bergmann / Köhl 0:1

Einzel: O. Rothhaupt 2:0, J. Kolb 2:0, M. Bergmann 0:2, M. Köhl 0:2, T. Hampp 1:1, A. Kawert 0:2